



Pressemitteilung

25.03.2021

### **„Hingehört!“: Mehr als 1.000 Teilnehmende**

*Das große Interesse an der Online-Vortragsreihe zum Thema Demokratie zeigt, dass die niedersächsischen LandFrauen mit den gewählten Fragestellungen am Puls der Zeit sind.*

Oldenburg, Hannover, 25. März 2021. „Hingehört! – Demokratie meint dich! – Frauen fair-treten im ländlichen Raum?“. Unter diesem Motto stand eine Online-Vortragsreihe an den vergangenen acht Diensttagen bei den LandeslandFrauenverbänden und Weser-Ems (NLF Weser-Ems) und Hannover (NLV).

„Was heißt eigentlich Demokratie?“ Diese Frage beantwortet Juniorprofessorin Inken Heldt zum Auftakt der Vortragsreihe und zeigte auf, welche wichtige Demokratiearbeit die beiden LandFrauenverbände leisten. Im Vortrag „Wie rechtspopulistische Äußerungen unsere Demokratie gefährden“ blieb eine Frage unbeantwortet, die der Gründungsvater der USA Benjamin Franklin bereits gestellt hatte. Die Frage lautete, ob es demokratisch ist, wenn zwei Wölfe und ein Schaf über die nächste Mahlzeit abstimmen. Deutlich wurde an dem Abend jedoch, dass Rechtspopulismus nicht zum Machterhalt genutzt werden darf. Dass die Vortragsreihe nicht bei jeder Person positiven Anklang fand, zeigte eine gezielte Störaktion während des Vortrags „Völkische Bewegung“. Doch gerade dieses „Zoom-Bombing“ bestärkte die Veranstalterinnen darin, für das Thema Demokratie mehr Bewusstsein schaffen zu müssen. Denn es ist keine Selbstverständlichkeit, in einer Demokratie zu leben und seine Meinung frei äußern zu dürfen. Den Ausspruch „Man wird ja noch mal sagen dürfen ...“ hat jede Person schon einmal gehört oder selbst genutzt. Aber dass Meinungsfreiheit auch Grenzen hat, lotete der Vortrag „(Nicht-)Sagbares in Zeiten der Meinungsfreiheit“ aus. Darüber hinaus richtete die Reihe einen Blick auf „Fake News und Hate Speech“ und auf das Thema „Mehr Frauen in die Politik“.

„Die hohe Nachfrage nach der Vortragsreihe ‚Hingehört!‘ freut uns sehr, es ist gut möglich, dass wir das Format fortsetzen“, stellen Ina Janhsen, Präsidentin des NLF Weser-Ems, und Elisabeth Brunkhorst, Präsidentin des NLV, unisono in Aussicht. Mit dem Projekt „Demokratie meint dich! – Frauen fair-treten im ländlichen Raum?“ wollen die LandeslandFrauenverbände von der Basis bis zur Landesebene drei Jahre lang Bewusstsein für das Thema Demokratie schaffen.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung

Pressekontakt:  
Simone Malz  
Mars-la-Tour-Straße 6  
26121 Oldenburg  
Tel.: 0441/801817  
Fax: 0441/801819

lfv@lwk-niedersachsen.de  
[www.landfrauenverband-weser-ems.de](http://www.landfrauenverband-weser-ems.de)